

Checkliste Steuererklärung

Bei erstmaliger Erledigung der Steuererklärung durch uns: **Unbedingt eine Kopie der letzten Steuererklärung beilegen.**

Bei Zustellung der Akten per Post bitte angeben, unter welcher **Telefonnummer oder E-Mail-Adresse** Sie erreichbar sind.

Einkommen / Vermögen

- Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit / Arbeitslosenversicherung
Lohnausweis / ALV-Lohnausweis
- Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit
Wir beraten Sie gerne anlässlich eines persönlichen Gesprächs
- Taggeldleistungen der Kranken- und Unfallversicherung oder Pensionskasse:
Taggeldbescheinigung
- Renten der AHV, IV, Pensionskasse oder Unfallversicherung:
Rentenbescheinigung
- Kapitalauszahlungen der AHV, IV, BVG oder des Arbeitgebers:
Bescheinigung über die Kapitalauszahlung
- Unterhaltsbeiträge (Alimente) für Kinder oder für sich selbst:
Bank-/Postbelege (Falls die Alimente erstmals bezahlt werden: Trennungsvereinbarung bzw. Gerichtsurteil)
- Mietzinseinnahmen aus vermieteten Liegenschaften:
Aufstellung über Mietzinseinnahmen (brutto/netto)
- Selbstbewohnte Liegenschaften:
Eigenmietwertmitteilung der Gemeinde (inkl. Steuerwert)
- Einkommen aus Bank-/Post- oder Darlehensguthaben:
Zins- und Saldobescheinigung bzw. Kopie Darlehensvertrag und Zinsgutschrift
- Einkommen aus Wertschriften:
Steuerauszug der Bank bzw. Zins- oder Dividendengutschriften sowie Kauf- und Verkaufsabrechnungen
- Lotteriegewinne:
Gewinnausweis der Lotteriegesellschaft
- Einkünfte aus verteilten bzw. noch nicht verteilten Erbschaften:
Teilungsvereinbarung bzw. Aufstellung über die noch nicht verteilten Erbschaften mit Zinserträgen
- Übrige, hier nicht erwähnte Einkünfte und Vermögen (u.a. Fahrzeuge etc.):
Entsprechende Bescheinigungen und Belege

Abzüge / Schulden

- Berufsauslagen „Fahrtkosten“ zum Arbeitsplatz:
Monatsabonnement oder Fahrkilometer pro Weg, nur einen Weg angeben, Arbeitsort, ev. Angabe Aussendienstanteil
- Berufsauslagen „beruflich notwendige Arbeitsmaterialien“, sofern höher als Pauschale (3% des Berufseinkommens):
Rechnungen und Belege für diese Kosten
- Berufsauslagen „Ausbildung oder Weiterbildung“, (sofern Gesamtkosten über Fr. 500.-):
Rechnungen und Belege der Schule, Bücher, Material, Abo, Verpflegung an Schultagen
- Krankenkasse:
Police oder Quittung über bezahlte Prämien (abzüglich Prämienverbilligung)
- Säule 3a; Versicherung oder Bank bzw. Einkauf in die 2. Säule (Pensionskasse):
Bestätigung der Versicherung/Bank bzw. Einkaufsbestätigung der 2. Säule
- Lebensversicherung (Säule 3b):
Bestätigung über den Steuerwert und die Jahresprämie oder Policenkopie
- Bankkredit, Darlehen von Privatpersonen oder Hypothek:
Zins- und Saldobescheinigung, Darlehensvertrag mit Bescheinigung über die bezahlten Zinsen
- Liegenschaftsbesitzer:
Unterhaltskosten für Reparaturen, Renovation und Umbauten (Bauabrechnung)
- Alimentenzahlungen an Kinder, Ex-Gatten oder getrenntlebende Gatten:
Trennungsvereinbarung, Belastungsanzeigen oder Bestätigung des Partners
- Selbstbezahlte AHV-Beiträge (bei Erwerbsunfähigkeit oder Selbständigen):
AHV-Verfügung oder Belastungsanzeigen der Bank/Post
- Spenden an Hilfswerke und Parteibeiträge:
Quittungen oder Belastungsanzeigen der Bank/Post
- Selbstbezahlte Krankheitskosten für sich selbst, für Ehefrau, Kinder oder unterstützte Personen
Selbstbehaltabrechnung der Krankenkasse, Quittungen von Zahnärzten etc.
- Von Ihnen finanziell unterstützte bedürftige Familienmitglieder:
Bank- oder Postbelege und Unterstützungsnachweis der Wohngemeinde und Personalien
- Kinder in Ausbildung:
Lehrvertrag, Schulbestätigung
- Betreuungskosten der fremd betreuten Kinder
Hort- oder Krippenrechnungen oder Quittung von Privatpersonen
- Im Ausland wohnhafte Unterstützungsbedürftige:
Bank- oder Postbelege über die Unterhaltsleistungen sowie Personalien (mind. Fr. 2'700.- [ZH] bzw. Fr. 6'500.- [Bund]) und Nachweis über die Bedürftigkeit

STEUERERKLÄRUNG

L+A Steuerberatung & Treuhand AG
Badenerstrasse 745
8048 Zürich

Tel. 044 438 83 83
Fax 044 438 83 88

info@latreuhand.ch